

Medienmitteilung, 3. Oktober 2025

Sehr geehrte Damen und Herren
Wir laden Sie herzlich zu unserer nächsten Ausstellung ein!

«RITES OF PASSAGE»

Fotograf

Thomas Wunsch; www.wunsch-photography.com

Ausstellungsdauer

26. Oktober bis 9. November 2025

Vernissage

Samstag, 25. Oktober, 17 Uhr, mit Musik vom Patrick Joray Trio
Patrick Joray, Tenorsax, Solothurn/Basel
Samuele Sorana, Gitarre, Italien/Basel
Nikolaj Bangsgaard, Schlagzeug,
Kopenhagen/New York

Finissage und Gespräch mit Thomas Wunsch

So, 9. November, 15 Uhr

Ort und Öffnungszeiten

Breisacherstrasse 50, Hinterhaus, Basel
Sa und So, jeweils 11–17 Uhr

Mit «RITES OF PASSAGE» realisiert BelleVue eine aussergewöhnliche Ausstellung, die in einer angenehm aufgeräumten Atmosphäre den Reiz des Unspektakulären zeigt.

Der international renommierte Fotograf Thomas Wunsch hat in Peking ausgestellt, in Seoul, Warschau, New York, Berlin und nun im BelleVue in Basel. Seine Fotografien werden seit Langem auf Plattencovers der Edition of Contemporary Music (ECM) veröffentlicht.

Thomas Wunsch beweist, dass Transparenz, Raum, Inspiration und Ausdehnung ihren Niederschlag nicht zwangsläufig in gegenständlichen Fotografien finden müssen. Bei den Bildern des Fotografen steht die betrachtende Person im Mittelpunkt, denn das Fehlen jeglichen Anhaltspunktes dafür, was fotografiert wurde, lässt eine Menge Spielraum für Interpretationen offen, was auch ein wichtiger Teil des fotografischen Konzeptes des Bildautors ist; jeder Mensch entwickelt beim Betrachten der Bildkreationen die eigenen Vorstellungen. In Wunschs Bildern verlieren Räume ihre Konturen und scheinen zu verschwinden. Es sind die Zwischenräume, die den Fotografen interessieren und die er «ausfüllt» und neu belebt. Jedes Foto wird gescannt und umfangreichen digitalen Bearbeitungen unterzogen. Er nutzt die Werkzeuge, die die digitale Bildbearbeitung heute bietet – wie ein Maler, der Pigmente, Pinsel und Staffelei verwendet.

Die Plattencovers der ECM sind bekannt, aber wer kennt den Fotografen dahinter? Thomas Wunsch arbeitet aber nicht explizit «für ECM», das betont er immer wieder, sondern als freier Künstler. Die grafische Anwendung seiner Bilder durch das Plattenlabel sei nur ein angenehmer Nebeneffekt. Seine Motive findet er an ganz unspektakulären Stellen – eine Schliere in einer Pfütze, eine zerkratzte Mauer, ein zerschlissener Bodenbelag, ein abgenutztes Scheunentor in seiner Heimat.

Seine Fotos, die abstrakt-expressionistische Strukturen zeigen, sind ein Geflecht aus Farbflüssen, Passagen, Übergängen und Verzahnungen wider den klassischen fotografischen Themenkanon. Die experimentellen Fotoarbeiten von Thomas Wunsch kommen leichthändig daher, sodass sie den Eindruck erwecken könnten, sie seien wie nebenbei entstanden. Die Abstraktion und das experimentelle Schaffen mit der Fotografie sind herausfordernd und bedürfen einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Medium.



Kurzbiografie

Thomas Wunsch begann im Alter von 17 Jahren im Bereich der Fotografie zu arbeiten, als er in die USA zog und Mitglied der Kodak Young Photographers League wurde. Als er ein Fotostudio in Hamburg eröffnete, widmete er sich der Mode-, Stillleben- und Porträtfotografie. Thomas Wunsch begann im Jahr 2000 mit der abstrakten Fotografie und nahm auch an Gruppenausstellungen teil, in denen auch Werke von berühmten Künstlern wie Ai Weiwei, Joseph Beuys, Joan Miró und vielen andern gezeigt wurden.

Thomas Wunsch, der Fotograf

Thomas Wunsch begann im Alter von 17 Jahren im Bereich der Fotografie zu arbeiten, als er in die USA zog und Mitglied der Kodak Young Photographers League wurde. Als er ein Fotostudio in Hamburg eröffnete, widmete er sich der Mode-, Stillleben- und Porträtfotografie. Er fotografierte Frank Zappa, Yoko Ono, den Dalai Lama, Wim Wenders, Nastassja Kinski und viele andere internationale Prominente. Thomas Wunsch begann im Jahr 2000 mit der abstrakten Fotografie und nahm an Gruppenausstellungen teil, in denen auch Werke von berühmten Künstlern wie Ai Weiwei, Joseph Beuys, Joan Miró und vielen andern gezeigt wurden. Thomas Wunsch kuratiert Fotoausstellungen in Deutschland und unterrichtet «Kreative Fotografie» an der Anglo-American University in Prag und der Akademie für zeitgenössische Kunst in Konstanz. Außerdem hält er Vorträge über Fotografie in Deutschland, den USA, China, Kambodscha und Südkorea und ist Jurymitglied bei den Moscow International Photo Awards und der London International Creative Competition. Mehr als 50 Bücher mit seinen Fotografien wurden veröffentlicht, darunter seine jüngsten Werke «Enemies of Reason», «The Impertinence of Beauty» und «Wages of Sin».

Thomas Wunsch ist Mitglied des Museum of Modern Art (MoMA) in New York, Gründungsmitglied von 360 Minutes of Art und Mitglied von verschiedenen Organisationen wie der Royal Photographic Society, der World Photography Organisation und des International Center of Photography in New York, um hier nur drei zu nennen.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, falls Sie weitere Angaben zu den Ausstellungen wünschen. Wir geben Ihnen sehr gerne Auskunft.

Für Ihre Veröffentlichung danken wir Ihnen im Voraus herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Regine Flury
Projektkoordination

Mobile 076 640 04 78
info@bellevue-fotografie.ch

Walter Hiltbold
Finanzen

079 435 97 30
ausstellung@bellevue-fotografie.ch

Pressebilder

Hier können Sie die Bilder und die Legenden herunterladen >

<https://bellevue-fotografie.ch/ausstellung/presse/>

